

Jahresbericht Schwimmen

Rückblick Saison 2017/18

Wow - ein ereignisreiches Jahr ist zu Ende! Die Schwimmsaison 2017/18 war gespickt von zahlreichen Highlights, sowohl auf sportlicher wie auch organisatorischer Ebene. Insgesamt 6 Medaillen an nationalen Meisterschaften (SOSM, NSM und Open Water) durften wir mit unseren Schwimmern bejubeln.

Stolz dürfen wir nochmals auf die erstmals in Romanshorn durchgeführte Nachwuchs-Schweizermeisterschaft zurückblicken und die emotionalen Erinnerungen geniessen. Dank dem unermüdlichen Einsatz aller Helfer konnten wir den Vereinen und jugendlichen Schwimmerinnen und Schwimmern eine perfekte Infrastruktur bereitstellen welche die SOSM 2017 noch einmal übertraf. Die vielen Wertschätzungen und Komplimente sind der Lohn für die intensiven Tage mit Vorbereitungen, Auf- und Abbau sowie der reibungslosen Durchführung der Meisterschaften. Mit 3 Silbermedaillen krönte Fabiana Bötschi die „NSM Dehai“ für uns Alle und liess einige Freudentränen fliessen. Wunderbar, dass wir solche Momente gemeinsam bei uns Zuhause, in unserem Seebad, erleben durften.

Bereits eine Woche vor der NSM bewies Fabiana dass Sie in Topform war und gewann an der SOSM über 50m Brust eine Bronzemedaille in der Junioren-Kategorie. Im August stellte dann Lara Schmid wieder ihre Open-Water-Fähigkeiten unter Beweis und gewann sowohl über 3km wie auch über 5km eine Bronzemedaille. Neben den Medaillen glänzen aber auch die erlebnisreichen Lagerwochen, unzählige persönliche Bestzeiten sowie die grossen und kleinen Fortschritte unserer über 50 aktiven Schwimmerinnen und Schwimmer.

Hier ein kurzer Rückblick auf die erfolgreichen Wettkampftage der langen Schwimmsaison 2017/18:

Regionale Hallenmeisterschaften in Chur: Fabiana verteidigt erfolgreich ihren Titel über 50m und gewinnt auch über 100m Brust. Fabiana gewinnt weitere 4 Silber- und 1 Bronzemedaille. Lorenz ist ebenfalls über 50 und 100m erfolgreich und gewinnt bei beiden Rennen die Bronzemedaille. Eine weitere Medaille verschwamm sich unsere 4x50-Freistil-Mixedstaffel.

Kurzbahn-SM in Uster: Erstmals fanden Meisterschaften im neuen Hallenbad in Uster statt. Mit dabei sind Fabiana und Lorenz und überzeugen mit tollen Bestzeiten. Fabiana schwimmt im B-Final über 50 (13.) und 100m (10.) Brust.

Junior-Meeting in Singen: 6 Medaillen gewinnen die 8-12 jährigen Sharks in Singen. Kristine gewinnt 2x Gold und 1x Bronze, Janic 2x Silber und Hanna 1x Bronze.

Int. Hohentwiel Meeting in Singen: Zum Jahresabschluss zeigen sich die Sharks's von Ihrer besten Seite und gewinnen insgesamt 9x Gold, 10x Silber und 15x Bronze.

Int. Hallenjugendtag in Oerlikon: Mit viel Elan und Motivation starten die Schwimmer in die neue Saison. Die Kids sammeln erste Wettkampferfahrung auf der langen Bahn.

Platin-Sponsoren

Regionale Nachwuchsmeisterschaft in Chur: Die Sharks dominieren die 100m Brust mit 3 Meistertiteln durch Fabiana, Aino und Lorenz. Mia und Janic werden über die gleiche Distanz jeweils 2. Aino, Mia und Janis qualifizieren sich zudem für den Schweiz. Jugendcupfinal.

Langbahn-SM in Genf: Fabiana ist als einziger Shark am Start und zeigt sehr gute Leistungen über 100m Brust und Freistil sowie über 50m Brust.

Nachwuchswettkämpfe in Biel: Sharks gewinnen insgesamt 21 Medaillen. Fabiana (5x Gold) und Lara (2x Gold) sind die beiden erfolgreichsten. Auch Aino, Mia, Hanna, Nina, Janic und Lorenz sowie die Damen-Freistil-Staffel schwimmen auf's Podest.

Kids-Liga: Unsere jüngsten Schwimmerinnen und Schwimmer zeigten in allen drei Kidsliga-Durchgängen sehr gute Leistungen welche uns positive in Zukunft blicken lassen.

ROS Meisterschaften in Romanshorn: Je ein Regionalmeistertitel in der offenen Kategorie durch Fabiana und Lorenz über 100m Brust. Lorenz doppelt über 200m Brust nach, Fabiana gewinnt vier weitere Medaillen. Weiteres Edelmetall erschwimmen sich Lara und die Mixed-Staffel. Preisgeld im Mehrkampf über 50m gewinnen Lorenz, Tobias, Dariell und Fabiana.

ROS Nachwuchsmeisterschaften in Kreuzlingen: Mit insgesamt 31 Medaillen, davon 9x Gold (=Regionalmeistertitel), 6x Silber- und 16x Bronze glänzen die SCRLer. Die Titelgewinner: Lara, Mia, Aino, Janic, Maxim und Lorenz. 2 Kidsmedaillen für Linda.

United World Games in Klagenfurt: Zum erstenmal reisten die Sharks zu diesem internationalen Grossanlass. Mit 12x Gold, 10x Silber und 7x Bronze zeigten alle Sharks einen tollen Wettkampf.

Sommer-SM in Aarau: Fabiana gewinnt in der Juniorenkategorie über 50m Brust die Bronzemedaille und über die gleiche Distanz in der offenen Kategorie als 4. ein Diplom.

Nachwuchs-SM „DEHAI“: Die Sharks waren bereit ihre besten Leistungen abzurufen. Fabiana überstrahlte mit ihren 3 Silber-medailen über 100 und 200m Brust sowie 200m Lagen alle. Weitere Diplome holten sich Aino, Lara und Yvon. Beeindruckend auch die Leistungen von Dariell und Lorenz mit tollen persönlichen Bestzeiten.

Open-Water-SM in Tenero: 2 SCR-Sharks nahmen teil. Während es für Mia die Premiere war über 3km konnte sich Lara wiederum über Medaillen freuen. Über 3 und 5km gewann Lara je die Bronzemedaille!

Regionalkader ROS / PISTE-Test: Mit Lara, Aino und Daniell nahmen 3 Sharks am PISTE-Test teil. Trotz sehr guten Leistungen reichte es leider nicht eine der begehrten Swiss Olympic Talent Cards zu erhalten.

Allen unseren schwimmsportbegeisterten Kindern und Jugendlichen und meinem motivierten Trainerteam danke ich für den aussergewöhnlichen Teamgeist, die grossen und kleinen Erfolge sowie die vielen unvergesslichen Stunden welche wir gemeinsam an Wettkämpfen, in Trainingslagern und an Clubanlässen miteinander verbringen konnten.

Ich bedanke mich bei allen Eltern und Funktionären welche uns während der Saison mit Busfahrten, Richtereinsätzen und Anfeuerungsrufen unterstützten.

Ich bedanke mich bei unseren Sponsoren und der Stadt Romanshorn, sowie der Genossenschaft Winterwasser welche es uns ermöglichen den Schwimmsport so intensiv zu betreiben und uns ihr Vertrauen schenken. Vielen Dank für die wertvolle und grossartige Unterstützung!

Ausblick Saison 2018 / 19

Wie versprochen werden wir es in der kommenden Saison wieder etwas ruhiger angehen was die Organisation von nationalen Meisterschaften betrifft. Eine regionale Meisterschaft werden wir wie gehabt im Juni wieder durchführen. Hier sind wir noch auf der Suche nach Unterstützung für die zurückgetretenen Urgesteine Hubi Schildknecht (Bauchef) und Thomas Schindler (Festwirt).

Nach einigen Veränderungen im Elite-Team sind wir aber wiederum hochmotiviert sportliche Glanzlichter zu setzen. Bereits waren unsere Sharks in den Herbstferien im Trainingslager in der Toskana und haben dort den Grundstein für die nächsten sportlichen Erfolge gelegt. Die Kids haben sich schon intensiv auf die Kids-Liga-Wettkämpfe vorbereitet. Im Winterwasser wird wieder fleissig an Technik, Ausdauer und Schnelligkeit trainiert.

Unser breit abgestütztes Trainerteam hat durch Flavia Schildknecht Zuwachs bekommen. Sie wird ihre Erfahrung von vielen, vielen Trainingsstunden an unsere Sharkies und Kids weitergeben können.

Natürlich haben wir zusammen mit den Sharks bereits jetzt das Saisonziel die NSM in Basel im Fokus und werden gezielt darauf hinarbeiten um dort mit einem möglichst grossen Team vertreten zu sein. Es wird eine Rückkehr sein an den Ort an dem Bastian Narr vor Jahren die erste Medaille in der Geschichte der Sharks an nationalen Meisterschaften gewonnen hat.

Unseren jüngsten Schwimmerinnen und Schwimmern, den Rookies und Kids wollen wir vor allem die Freude am Schwimmsport vermitteln und sie mit altersgerechten Wettkämpfen für eine Schwimmkarriere motivieren. Die Möglichkeiten welche uns das Winterwasser bietet versuchen wir optimal zu nutzen um allen unseren Mitgliedern, welche den Schwimmsport ausüben möchten, ein abwechslungsreiches Angebot bieten zu können.

Zusammen mit meinem Trainerteam freue ich mich auf ein spannendes und erfolgreiches Schwimmjahr.

Thomas Gerber

TK Schwimmen

Jahresbericht Wasserball

Allgemeines:

Letztes Jahr übernahm Bastian Narr und Roger Weyermann das Amt des Trainers für die Wasserball Elite in Romanshorn. Bastian Narr ist ausserdem neu im Vorstand und vertritt dort die Interessen des Wasserballs. Ihre Voraussetzungen waren durch diverse Umstände sehr erschwert und nicht einfach zu bewältigen. Natürlich sind auch noch nicht alle Probleme aus der Welt. Trotzdem sind einige Hoffnungen für einen spektakulären Neustart im Bereich Wasserball ersichtlich.

Der grosse Aufwand der betrieben wird von diesen zwei jungen Herren ist enorm. Sie arbeiten auf einem sehr hohen und enorm starken Niveau mit ihren Schützlingen. Ebenfalls darf man dabei nicht vergessen, dass sie selbst auch noch ein Teil dieser jungen, extrem begabten Mannschaft sind. Wir glauben an die Zukunft des Wasserballs in Romanshorn!

Doch es gibt noch einiges zu bewegen und alle Clubmitglieder müssen hier anpacken, denn dass ist das, was einen guten Verein ausmacht. Mit den festgelegten Strategien und den eingeleiteten Massnahmen von den zwei überaus begabten Trainern sind wir jedoch zuversichtlich, viele junge Nachwuchstalente fördern und begeistern zu können, damit sie dann später Teil unseres Kaders werden und vielleicht sogar die Leitung eines Teams übernehmen könnten. Wir sind zuversichtlich und gehen trotz noch vereinzelt bestehenden Schwierigkeiten mit einer geschwellten Brust in die nächste Saison. Herzlichen Dank für die grosse Unterstützung und den Rückhalt im Vorstand.

Elite:

Mit einem sehr schmalen aber hochtalentierten Kader wurden die Ziele dieses Jahr klar auf Kontinuität, Spass, körperliche Ertüchtigung und vielleicht vereinzelt Siege reduziert. Die Abgänge im Team sind gut zu kompensieren mit neuen oder jungen Spielern und Spielerinnen.

Wir sind sehr froh dass unser Topskorer Jan Höhner (111 Tore in 10 Spielen) im Winter wieder zu uns stossen wird und das Team mit seinen wichtigen Treffern wieder unterstützt. Mit vermehrtem Training und weniger Absenzen welche durch Militär, Job, Schule, Studium oder Auslandsaufenthalte beeinflusst werden, können wir unsere Leistungen noch extrem steigern. Weniger erfreulich war die Zusammenarbeit mit den Bademeistern im Seebad. Bekamen wir doch erst nach mehrmaligem Nachfragen die Information, wie man im Frühling oder Herbst die Scheinwerfer im 50m Becken benutzen kann, damit es überhaupt möglich ist, während unserer späten Trainingszeiten den Ball zu erkennen. Leider wurde dort aus unserer Sicht die falsche Wortwahl von den Bademeistern gewählt. Für die Zukunft hoffen wir aber, dass sich dies einpendeln und eine gepflegteres miteinander möglich sein wird.

In dieser Saison spielten im Team:

Naemi Hug, Lorenz Brühlmann, Larina Schindler, Flavia Schildknecht, Silvan Klingler, Francesca Scardapane, Manuel Graf, Jan Höhner, Timo Grossenbacher, Fabienne Imhof, Roger Weyermann, Enya Narr, Bastian Narr

Nachwuchs:

Leider sind die Aussichten im Nachwuchs sehr mager, da es uns fast unmöglich ist, zu einigermaßen vernünftigen Zeiten Junge talentierte Wasserballer und Wasserballerinnen zu trainieren. Unsere Trainer arbeiten beide neben dem Wasserball 100% und können deshalb nicht schon um 16:00 am Beckenrand stehen. Wir haben uns auch Gedanken gemacht, ob wir das Training mit der Elite kombinieren können. Doch unsere Trainer sind zu dem Entschluss gekommen, das 21:00 zu spät ist für unsere jungen Spieler und Spielerinnen. So müssen wir auf bessere Beckenzeiten hoffen oder schauen, ob wir den Nachwuchs mit dem Schwimmen zusammen generieren können. Glücklicherweise arbeiten wir sehr eng mit Thomas und Antoinette Gerber zusammen und hoffen, dass wir schon bald eine Lösung für unser Nachwuchsproblem und die Trainingszeiten der Jungen Wasserballer finden.

Ausblick 2019:

Durch die Engpässe der breiten Wasserballnachwuchsbewegung sind einige Lücken entstanden. Wollen wir auch in Zukunft weiter ein Spitzenteam und eine grosse Bandbreite an jungen, talentierten Spielern haben, muss genügend Wasserfläche für Nachwuchs und Elite Spieler sichergestellt werden. Zwei junge Motivierte Trainer stehen bereit um sich all dem zu stellen. Wir freuen uns auf engagierte Eltern, Spieler und Freunde des Wasserballs von Romanshorn. Wir sind zuversichtlich und freuen uns auf eine spannende und zielorientierte Wasserballsaison

Oktober 2018 Bastian Narr

Jahresbericht Aquafit

Tiptop, auch dieses Aquafitness-Jahr ist erneut gut und ohne nennenswerte Zwischenfälle zu Ende gegangen. In der Wintersaison in Sommeri von Mitte Okt. bis Ende Mai hatten ca. TeilnehmerInnen unsere Kurse besucht. Einige StammkundInnen wechselten von Sommeri zum Winterwasser in Romanshorn, da es für sie näher war und sie Winter wie Sommer immer Tiefwasseraquafit besuchen konnten. Danke, dass ihr uns durch all die Jahre eure sportliche Treue haltet.

Schön, so hätten wir aber jetzt noch ein paar Plätzchen zu vergeben an ein paar neue wasserliebende TeilnehmerInnen. Im Winterwasser in Romanshorn waren unsere 5 Kurse noch nicht voll ausgebucht. Diejenigen, die aber dort waren, waren sehr begeistert vom Kurs, vom Bad und natürlich von der tollen Seesicht. Einen kurzen Schrecken erlebten wir, als der heftige Wintersturm gleich unseren tollen Hallenballon mitreissen wollte. Mit viel freiwilligem Einsatz von Vielen konnten wir aber ganz schnell wieder sprudeln in unserem Pool mit Ballon. Auch nicht zu vergessen, das Aquafit am Sonntag, das immer mehr Anklang findet.

Über unser Leiterteam: Unser bewährter, harter Kern unseres Teams ist immer noch der gleiche, nämlich Gabi Jenny, Andrea Lüthi, Anja Schnur, Ursi Unterlerchner, bisschen Nadine Engler und ich. Tina Schwizer besucht eine berufsbegleitende Weiterbildung und kann uns darum aus zeitlichen Gründen nicht mehr unterstützen. Wir wünschen ihr alles Gute in der Zukunft und danken ihr herzlich für ihren Einsatz. Zwei junge Frauen, Patricia Honegger und Susan Stark, ehemalige Schwimmerinnen des SCRH haben mit viel Elan die 6-tägige Ausbildung zur ESA-Aquafitleiterin besucht und auch mit Bravour abgeschlossen. Patricia hatte leider bei uns nur einen kurzen Einsatz, denn sie merkte, dass neben ihrem 100% Job Aquafit anzuleiten zu zeitintensiv ist. Susan hat bereits in der Wintersaison gestartet und uns auch im Sommer verstärkt. Da wir mit dem Winterwasser mehr Kurse anbieten, sind wir dringend auf Verstärkung unseres Leiterteams angewiesen. Wir würden uns seeeeeeeehr freuen, wenn motivierte, wasserliebende Frauen wie Männer sich unserem Team anschliessen würden. Nur Mut, Wasser tut immer gut.

Sommersaison 2018 einfach unglaublich! Wir genossen diesen heissen Sommer in vollen Zügen. Unser grosser Aquafitschirm stand ganz beleidigt, ohne nennenswerten Einsatz, die ganze Saison hinter unserer Kabinentür.

So, nun möchte ich gerne noch ein herzliches Dankeschön aussprechen für die Benutzung des Hallenbades in Sommeri, für die unkomplizierte Zusammenarbeit mit dem Seebadteam, für die Benutzung und die tolle Aussicht des Winterwassers in Romanshorn und für die stets hilfsbereite und nette Zusammenarbeit mit Antoinette Gerber, der Geschäftsstellenleiterin unseres Vereins.

Mit diesem Jahresbericht, ich glaube mein 11er, werde ich meine TK-Verantwortung weitergeben. Ich habe in meinem Beruf das Pensum aufgestockt und bin darum froh, wenn ich die TK-Verantwortung abgeben darf. Ganz herzlich möchte ich mich bei meinen Vorstandskollegen und -kolleginnen für die gute Zusammenarbeit bedanken. Bei meinen Aquafitleiterinnen möchte ich mich ebenfalls herzlich bedanken für die tatkräftige Mithilfe, die spontanen Einsätze, wenn jemand ausgefallen war, aber auch für die frohen Runden, wenn wir unsere Geschenke verpackt haben, ebenso wie für die kurzweiligen Sitzungen miteinander. Herzlichen Dank, es war eine gute Zeit.

Übergeben werde ich das TK-Amt an meine langjährige Aquafitleiterin, Andrea Lüthi. Liebe Andrea, ganz herzlichen Dank, dass du bereit bist, dieses Amt zu übernehmen und so auch die TK-Aquafitness weiterführst. Ich wünsche Dir viel Freude, wenig Ärger und eine gute Zeit in diesem Amt.

Romanshorn, Oktober 2018

Helene Narr, TK-Leiterin Aquafitness



Jahresbericht Schwimmschule

An der letzten Generalversammlung im November 2017 habe ich mich zur Wahl als Leiterin der Fachsparte Schwimmschule gestellt und wurde somit in den Vorstand des SCR gewählt. Meine erste Amtshandlung war eine schöne: Ich durfte für das vergangene Jahr Weihnachtsgeschenke für alle Leitenden der Schwimmschule und des Schulschwimmens kaufen. Und als Frau mache ich nichts lieber als Shoppen :).

Weitere Aufgaben, mehr administratives, weniger Shopping, habe ich fortlaufend übernommen und in Zusammenarbeit mit der Geschäftsstelle erarbeitet. Dabei wurde mir erst bewusst wie viele Schwimmkurse und Schulschwimmstunden wir Woche für Woche leiten. Einfach nur WOW! und in diesem Sinne, einen riesen Dank an alle Leiterinnen und Leiter für das vergangene Jahr in Romanshorn, im Winterwasser und in Sommeri. Über 55 Kurse konnten während der Periode 2017/18 durchgeführt werden an welchen ca. 400 Kinder teilgenommen haben. Dazu kommen noch etliche Stunden, wo Schülerinnen und Schüler in der Badi Romanshorn oder im Winterwasser Schwimmunterricht geniessen konnten.

Im Verlauf des vergangenen Jahres haben sich drei langjährige und treue Leiterinnen und Leiter privat neu ausgerichtet und mussten sich leider dafür entscheiden, keine weiteren Kurse für die Schwimmschule zu geben. Wir verstehen die Entscheidungen und danken nochmals für die vielen, super lehrreichen Stunden im und ums Wasser. Leider mussten wir uns von Simi (Tibor Simon), Sybille Buff und Corina Freund im Frühling 2018 verabschieden. Im Namen des Vorstandes und allen Leiterinnen wünschen wir euch alles Gute auf eurem zukünftigen Weg.

Dank intensiver Suche konnten wir schnell neue Leiterinnen finden. Nadine Gross kehrt nach einer längeren Pause wieder zurück ins Wasser und leitet seit vergangenem Mai wieder Schwimmkurse. Ebenfalls konnten wir Naemi Hug und Shana Hauri aus dem Schwimmclub als feste Leiterinnen einbinden. Auch Simone Müller-Eckert, Mutter von aktiven Schwimmern, haben wir vorerst als Hilfsleiterin ins Wasser geholt. Und last but not least, habe zwei neue Gesichter in die Schwimmschule des SCR gefunden, Sanja Badulescu und Fabienne Lüthi. Wir freuen uns auf eine lange und gute Zusammenarbeit mit den Kindern.

Ich freue mich auf das kommende Jahr mit den neuen Leiterinnen im und um das Wasser.

Liebe Grüsse

Susan Stark
TK Schwimmschule